

**35. Mitgliederversammlung der Deutsch-Bulgarischen Gesellschaft Darmstadt
e.V.
am 25. März 2011 in Darmstadt, Kasinostr. 3**

Bericht der Vorsitzenden

Unsere letzte Mitgliederversammlung fand am 19. März 2010 statt.

Satzungsgemäß gebe ich Ihnen den Bericht der Vorsitzenden über ein arbeits- und erfolgreiches Jahr des Vereins.

Am 30. Mai haben wir den Regen nicht gescheut und ein wunderbares Grillfest gefeiert. An diesem Tag begrüßte ich mehr als die Hälfte der Mitglieder, darunter den Ehrenvorsitzenden Oskar Spranz und auch Freunde des Vereins aus Frankfurt, Seligenstadt, Mörfelden, Worms und Offenbach. Die ca. 80 Gäste haben in einer gemütlichen Atmosphäre in der Grillhütte Süd bei Darmstadt einen schönen Nachmittag verbracht.

Am 29. Mai in Ellwangen wurde zum 40. Mal der Methodiustag gefeiert. Am Vormittag eröffneten der Oberbürgermeister Karl Hilsenbek und Dr. Bojidar Dimitrov, Minister der Republik Bulgarien, verantwortlich für die bulgarischen Bürger im Ausland, die Ausstellung „Das alte bulgarische Alphabet und der Staat des Geistes“ im Rathaus Ellwangen. Nach dem bulgarischen Gottesdienst in der Basilika St. Vitus wurde die Methodius-Gebetsstätte, nach einer Renovierung und Innenbemalung, geweiht. Alexander Nenov vertrat unsere Gesellschaft.

Das weltweit wichtigste Theaterfestival „NEUE STÜCKE AUS EUROPA“ für Gegenwartsdramatik feierte dieses Jahr seine 10. Ausgabe. Vom 17.-27. Juni präsentierten in den Staatstheatern Wiesbaden und Mainz 24 Produktionen aus 21 Ländern Europas. Alle Beiträge wurden in Originalsprache mit deutscher Simultanübersetzung aufgeführt. Der bulgarische Beitrag war der Film PRIJATNOSTRASCHNO ANGENEHMSCHRECKLICH von Jana Borissowa.

Am 27. Internationalen Begegnungsfest, am Samstag, dem 12. Juni 2010, hat die Deutsch-Bulgarischen Gesellschaft teilgenommen und wir informierten über unsere Vereinsarbeit und die Hilfsprojekte in Bulgarien. Bulgarische Spezialitäten (Banitza und Tarator), bulgarische Souvenirs, eine Tombola und andere Überraschungen wurden angeboten. Beim Kulturprogramm auf der Tagesbühne tanzten die Mitglieder der Folkloretanzgruppe „**Mindrele**“ bulgarische Tänze und begeisterten das Publikum mit ihrem Können.

Am 6. September feiern die Bulgaren die nationale Einigung des Landes im Jahre 1885. Dieser Tag ist eng mit dem Namen Fürst Alexander I von Bulgarien alias Prinz Alexander von Battenberg aus Darmstadt verbunden, da er die Vereinigung Bulgariens mit Ost-Rumelien vornahm.

In diesem Zusammenhang, das Wochenende am 18-19 September, wurde im Schloss Heiligenberg die Ausstellung „Alexander von Battenberg vom Schloss Heiligenberg auf dem bulgarischen Thron“ gezeigt. Auch das Familien-Mausoleum war Teil der Führung im und um das Schloss.

Die Ausstellung wurde mit großem Interesse von der Bevölkerung aufgenommen. Die Tagespresse hat ausführlich darüber berichtet. Vor drei Jahren haben wir die Gedenktafeln zur Erinnerung von Alexander von Battenberg, Fürst von Bulgarien, in Darmstadt und am Schloss Heiligenberg enthüllt.

Den musikalischen Abend am 13. November haben mehr als 50 Musikfreunde genossen. Die jungen Interpreten Kalin Janchev (klassische Gitarre) und Nikolai Zahariev (Klavier) präsentierten ein vielfältiges, harmonisches Programm, das einen guten Anklang beim Publikum fand.

Vom 30-31. Oktober hat das 30. Jahrestreffen der Deutsch-Bulgarischen Gesellschaften in Berlin stattgefunden. Ziel und Zweck dieses Jahrestreffen ist es, uns näher kennen zu lernen, Meinungen auszutauschen und das Netzwerk lebendig zu gestalten. Unsere Gesellschaft wurde von Alexander Nenow, Vorstandsmitglied der DBGD, vertreten. Die DBGD wurde auf dem Jahrestreffen mit einer Urkunde ausgezeichnet. Die Urkunde wurde der DBGD vom Ministerium für Arbeit und Sozialpolitik der Republik Bulgarien für langfristiges soziales Engagement und humanitäre Tätigkeit verliehen.

Alle Welt Kino präsentierte jeden Donnerstag von 4. Nov. bis 9. Dez. im Kino Rex Filme aus Bulgarien.

Die phantastische Weihnachtsfeier am 11. Dezember war die letzte Veranstaltung der Deutsch-Bulgarischen Gesellschaft im Jahr 2010. Ein traumhaftes Fest mit Weihnachtsgedichten, begleitet von einer wundervollen Musik am Saxophon von Stan Petroff.

Gäste und Mitglieder der Deutsch-Bulgarischen Gesellschaft feierten ihren Neujahrstreff am 22. Januar mit einer Bilderreise durch Bulgarien. Unser Mitglied Frank Roloff, mit einem phänomenalen Wissen über die historische Vergangenheit Bulgariens ausgestattet, hielt einen begeisternden Bildervortrag über landschaftliche Naturwunder und historische Sehenswürdigkeiten abseits des Massentourismus. Die Reise ging durch Pernik, Blagoevgrad, Rupite, Melnik, Dobarsko, Plowdiv, Glawatarzi, Kardsali, Pliska, Schumen, Lewski und Dewetaki.

Mit traditioneller bulgarischer Marteniza begrüßten wir alle Gäste zu dem Konzert „Märchenwelt“, anlässlich des bulgarischen Nationalfeiertages – 3. März und dem beliebtesten Volksbrauch – Martenizi. Das zahlreiche Publikum genoß das Konzert, mit internationalem Film und klassischer Musik der Interpreten Pavlina Georgiev – Sopran, Hildegard Schultz -Mezzosopran, Helmut Bonzol - Bariton und Tanja Linda Georgiev – Klavier.

Projekt Sonntagsschule in Bossilegrad

Die Sonntagsschule hat 58 Lehrstunden für Bulgarische Sprache und Literatur in den Räumlichkeiten des Kultur Informations- Centers (KIC) Bossilegrad in der Zeit 20.5. - 2.7.2010, zwei mal wöchentlich, durchgeführt. Am 8. und 9. Juli 2010 wurden die Aufnahmeprüfungen für die Kandidatstudenten aus Serbien in der Hochschule "Todor Kableschkov" in Sofia durchgeführt. Alle Sonntagsschüler aus Bossilegrad haben mit Erfolg die Prüfungen bestanden. Wir danken allen Organisatoren und der Lehrerin Aneta Ivanova für die guten Ergebnisse mit dem Wunsch für eine Fortsetzung des Projektes auch für das Schuljahr 2010/11.

Liebe Mitglieder und Freunde des Vereins, durch Ihre Mitgliedsbeiträge, Spenden und Erlöse aus Veranstaltungen ist es uns gelungen zum 12ten Mal ein Weihnachtssportlager, dieses Jahr für Kinder aus Bossilegrad, finanziell zu unterstützen. Die Vorstandsmitglieder Nadin und Ralf Büse und das Mitglied Ivaylo Ivanov, die über die Feiertage in Sofia waren, hatten die Möglichkeiten sich selbst von der hervorragenden Organisation und Durchführung der Sportlager zu überzeugen. Die Deutsch-Bulgarische Gesellschaft hat eine Plakette „In Dankbarkeit“, vom Nationalen Olympischen Klub der Sportakademie erhalten.

Seit dem 11.10.2008 findet regelmäßig der bulgarisch Kurs in unseren Klubräumen statt.

Jubilare

Dieses Jahr haben wir Heinz-Boris Brück zum 80. Geburtstag und Endrick Lankau zum 65. Geburtstag gratuliert.

Neue Mitglieder

Wir freuen uns über vier neue Mitglieder, die im vergangenen Berichtsjahr den Weg zur Deutsch-Bulgarischen Gesellschaft Darmstadt gefunden haben.

Rundschreiben

Mit 9 Rundschreiben haben wir im Berichtsjahr die Mitglieder und Interessenten über unsere Arbeit, unsere Veranstaltungen, über Feiertagen, Sitten und Bräuche in Bulgarien, deren Bedeutung und Tradition informiert.

Spenden

Wie in jedem der letzten Jahre verdanken wir Oswald Koch, dem Freund unseres Vereins, die Leckereien an Brot und Kuchen für das Grillfest.

Mit regelmäßigen monatlichen Spenden sind Frau Karimi und Herr Jung beteiligt.

Allen, die durch Geld- und Sachspenden oder durch sonstige Unterstützung zum Gelingen unserer Vereinsarbeit beigetragen haben, sei herzlich gedankt.

Für die gute Zusammenarbeit danke ich dem Vorstand.

.....
Nadeschda Büse

12.März 2011